



Gelsenkirchen

Der Oberbürgermeister

| Mitteilungsvorlage | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich | <input type="checkbox"/> nichtöffentlich |
| Drucksache Nr. | |
| 14-20/5560 | |

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl

VB 4 - Büro Vorstand für Kultur, Bildung, Jugend, Sport und Integration -

Herr Rostek, Tel. 1 69-91 07

Datum

15.03.2018

| Beratungsfolge | Sitzungstermine | Top |
|---|-------------------|-----|
| Ausschuss für Sportentwicklung und Prävention | 21.03.2018 | |
| Haupt-, Finanz-, Beteiligungs- und Personalausschuss | 22.03.2018 | |

Betreff

Entwicklung eines Zukunftsmodells für die Bäder in Gelsenkirchen - Machbarkeitsstudie -

Inhalt der Mitteilung

Bezug nehmend auf die Ausführungen in der Mitteilungsvorlage mit der Drucksachen-Nr. 14-20/5375 wird mitgeteilt, dass den Vertretern der Wassersportvereine und von Gelsensport in dem am 06.02.2018 stattgefundenen Gespräch mit Vertretern der Deutschen Sportstättenbetriebs- und Planungsgesellschaft mbH & Co. KG (DSBG) die Gelegenheit gegeben worden ist, ihre Bedarfe für den Breitensport sowie den Leistungssport darzustellen und Anforderungen zur Ausstattung zu formulieren.

Im Nachgang dieses Gespräches sind den Vereinen die nachstehend aufgeführten Fragen übermittelt worden, deren Beantwortung aus Sicht der DSBG für die vorzunehmende Belegungsplanung/Bedarfsplanung und auch die Raumplanung zwingend erforderlich ist:

- Aufschlüsselung je Verein, zu welcher Uhrzeit sich wie viele Schwimmer auf den einzelnen Schwimmbahnen (oder dem Lehrschwimmbecken) befinden.
- Zu welchen Zeiten werden von welchem Verein welche Kurse angeboten. Welcher Kurs findet konkret an welchem Tag und zu welcher Uhrzeit statt?
- Welche besonderen Merkmale zum Raumprogramm und den Abstellflächensollen für ein zukünftiges Projekt Berücksichtigung finden?

Bereits in dem Gespräch ist von den Vertreterinnen/Vertretern des Vereinssports darauf hingewiesen worden, dass die Aufgabenwahrnehmung ehrenamtlich erfolgt und die Beantwortung der Fragen einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Zwischenzeitlich ist ein Großteil der Rückmeldungen eingegangen; die übermittelten Informationen werden derzeit bereits durch den Auftragnehmer gesichtet und ausgewertet.

Sachstand „Revierpark Nienhausen“

Auf Einladung des Geschäftsführers (Herrn Hecht) der neu gegründeten Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr GmbH, in der die Revierparks Mattlerbusch (Duisburg), Vonderort (Oberhausen/Bottrop) und Nienhausen (Essen/Gelsenkirchen) sowie die Freizeitzentrum Kemnade GmbH (Bochum/Witten/Ennepe-Ruhr-Kreis) zusammengeführt worden sind, hat am 02.03.2018 ein Gespräch im Revierpark Nienhausen stattgefunden, in dem Herr Hecht großes Interesse an einer Einbeziehung des Revierparks Nienhausen in die derzeit stattfindende Neuausrichtung der Gelsenkirchener Bäderlandschaft formuliert.

Vor dem Hintergrund der anstehenden Neuausrichtung des Revierparks Nienhausen und aufgrund der vorhandenen Freiflächen regte er eine weitergehende Prüfung der Entwicklungsmöglichkeiten/-chancen an diesem Standort an.

Es wurden weitere Gespräche vereinbart; u.a. wurde bereits ein weiterer Gesprächstermin mit der Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr GmbH und Vertretern der DSBG terminiert. Die Ergebnisse aus den Gesprächen werden anschließend bewertet und fließen mit in den Gesamtprozess ein.

Geplantes weiteres Vorgehen der Verwaltung/Zeitplan

April 2018

- Die Verwaltung lädt zu einem weiteren „**Arbeitstreffen Politik**“ für den 18.04.2018 ein, in dem die DSBG - Herr Dr. Kuhn - über erste Zwischenerkenntnisse und den Sachstand berichten wird. Eingeladen werden alle im Rat der Stadt vertretenen Fraktionen, Gruppen und Einzelmandatsträger.

Mai 2018

- Der **fachlich** zuständige Ausschuss für Sport und Prävention wird in seiner Sitzung am 02.05.2018 ebenfalls durch die DSBG - Herrn Dr. Kuhn - über erste Zwischenerkenntnisse und den Sachstand informiert.
- Es wird zu einer weiteren Sitzung des Arbeitskreises 3 - Beteiligung Vereinssport - eingeladen, in dem seitens der DSBG ebenfalls über erste Zwischenerkenntnisse und den Sachstand informiert wird.
- Darüber hinaus ist beabsichtigt, den Gelsenkirchener Jugendrat ebenfalls über erste Zwischenerkenntnisse und den Sachstand zu informieren.

Mai/Juni 2018

- Die Fragestellungen/Hinweise/Diskussionen aus den Gesprächen und Sitzungen werden geprüft und bewertet. Diese Ergebnisse sowie die abschließenden Ergebnisse der laufenden inhaltlichen Prüfungen zur Bewertung der Situation in Gelsenkirchen (wie z.B. der möglichen Standorte) werden in die Erstellung der endgültigen Stellungnahme der DSBG einbezogen.

Juli 2018

- Dem fachlich zuständigen Ausschuss für Sport und Prävention wird in seiner Sitzung am 04.07.2018 das abschließende Ergebnis der beauftragten Machbarkeitsstudie durch die DSBG vorgestellt.
- Dem Haupt-, Finanz-, Beteiligungs- und Personalausschuss wird in seiner Sitzung am 05.07.2018 ebenfalls das abschließende Ergebnis der beauftragten Machbarkeitsstudie durch die DSBG vorgestellt.

nach den Sommerferien 2018

- Seitens der Steuerungsgruppe wird eine abschließende Beschlussvorlage "*Entwicklung eines Zukunftsmodells für die Bäder in Gelsenkirchen*" erstellt, die spätestens in der ersten Septemberwoche versandt werden soll, um den beratenden Gremien ausreichend Zeit zur Vorbereitung auf die Beratung zu geben.
- Die fachliche Vorberatung soll dann in der Sitzung des Ausschusses für Sport und Prävention am 26.09.2018 erfolgen.
- Die abschließende Beratung im Haupt-, Finanz-, Beteiligungs- und Personalausschuss soll in seiner Sitzung am 27.09.2018 und eine Entscheidung im Rat der Stadt am 11.10.2018 erfolgen.

Berg

